

FEG JUGEND

STELLUNGNAHME ZU REAKTIONEN AUF DAS BUCH „GLAUBEN | LIEBEN | HOFFEN“

Mitte Juli 2021 ist das Buch „glauben | lieben | hoffen“ im SCM R.Brockhaus Verlag erschienen. Die Sammlung von 103 Fragen und Antworten soll ausdrücklich nicht als freikirchlicher Katechismus verstanden werden, sondern jungen Menschen dabei helfen, ihre theologische Meinung zu bilden.

KEIN FREIKIRCHLICHER KATECHISMUS

Wir müssen jedoch feststellen, dass das Buch durch den Klappentext und Aufriss als Glaubenslehre wahrgenommen und gelesen wird. Dieses Missverständnis tut uns leid. Die Einführung beschreibt das Anliegen: „Wir verbinden mit diesem Buch den Wunsch, dass alle, die es lesen, in ihrem Glauben gestärkt, zum Lieben ermutigt und in der Hoffnung gefestigt werden! Gleichzeitig soll das Buch auch herausfordern, eigene Antworten auf Glaubensfragen zu formulieren. Die Argumentationsgänge der einzelnen Texte erhalten viele Überlegungen, an die man sich dabei anlehnen oder denen man auch widersprechen kann. Beides ist für die Entwicklung eines eigenen Glaubens notwendig. Man kann das Buch daher auch als Orientierungshilfe im Glauben bezeichnen. [...] Anders als ‚Katechismen‘, die oft normativ und verbindlich verstanden werden, will es eine Orientierungshilfe im Glauben und Leben geben und die Meinungsbildung in Glaubensfragen unterstützen.“¹

„glauben | lieben | hoffen“ ist während mehrerer Jahre in einem aufwendigen Abstimmungsprozess des Gemeindejugendwerkes (GJW) des Bundes Evangelisch freikirchlichen Gemeinden in Elstal und der Jugendarbeit des Bundes Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR entstanden. Der Wunsch, als Jugendverbände etwas gemeinsam zu gestalten, war groß. In dem Entstehungsprozess haben wir festgestellt, dass wir theologisch unterschiedlich denken. Wir haben Texte diskutiert, sind Kompromisse eingegangen und haben uns auf den oben beschriebenen Weg geeinigt.

LIEBE ZUM WORT GOTTES

Die Herausgeber und alle Autoren von „glauben | lieben | hoffen“ verbindet „die Liebe zur Bibel, dem Wort Gottes, der Heiligen Schrift. Es ist uns wichtig, diese Gemeinsamkeit zu betonen, denn auf dieser Grundlage kann es zu unterschiedlichen Auslegungen und Interpretationen der Bibel kommen. Das ist den Texten anzumerken und auch der Grund, weshalb unter jedem Artikel der Name des jeweiligen Autors bzw. der jeweiligen Autorin zu finden ist.“² Unser Anliegen mit diesem Buch war und ist, jungen Menschen dabei zu helfen, Antworten auf ihre Fragen zu finden und sie sprachfähiger in Bezug auf ihr geistliches Leben zu machen.

¹ Hamp, Krupinski, Schlüter, Werner (Hrsg.), glauben | lieben | hoffen, SCM Brockhaus 2021, S. 10-11.

² Ebenda, S. 11.

FEHLEINSCHÄTZUNG UNTERLEGEN

Leider müssen wir als Herausgeber der FeG Jugend feststellen, dass viele gute und hilfreiche Inhalte durch einige strittige Artikel überdeckt und nicht wahrgenommen werden. Unsere Hoffnung, dass differenzierte und teils auch widersprüchliche theologische Meinungen in einem Werk nebeneinanderstehen bleiben können – bzw. durch weitere Artikel ergänzt werden –, hat sich als nicht haltbarer Kompromiss erwiesen. Aus heutiger Sicht müssen wir feststellen, dass die theologischen Positionen doch zu weit auseinanderliegen. Unser Versuch, mit unterschiedlichen theologischen Ansätzen ein gemeinsames Buch zu verfassen, hat nicht funktioniert: Hier sind wir einer Fehleinschätzung unterlegen. Dennoch meinen wir, dass vor allem die Artikel unserer FeG-Autoren einen wichtigen und guten Beitrag zur Glaubens- und Meinungsbildung beitragen.

Insbesondere zu dem Verständnis der Sühnethematik verweisen wir auf die Stellungnahmen und Grundlagentexte der FeG-Bundesleitung zum Schriftverständnis und Verständnis des Evangeliums. | verlautbarungen.feg.de

Andreas Schlüter | FeG-Bundessekretär Junge Generation | junge-generation.feg.de
Johannes Krupinski | Referent Teenager | jugend.feg.de

KONTAKT

Artur Wiebe
Referent für Medien- und Öffentlichkeitsarbeit | Pressesprecher
Goltenkamp 4 | 58452 Witten
Telefon: 02302 937-33 | Fax: 02302 937-99
presse@feg.de | feg.de | presse.feg.de